

GRISU – DER KLEINE DRACHE

Bühnenfassung: ANGELICA LADURNER

Bühnenmusik: Oswald Pardeller

BASED ON THE SERIES GRISU, DER KLEINE DRACHE,
CREATED AND WRITTEN BY NINO AND TONY PAGOT –
© PAGOT UNDER LICENSE, CALIDRA BV. ALL RIGHTS RESERVED.

ICH WERDE FEUERWEHRMANN!

Grisu, der kleine Drache ist fest entschlossen, Feuerwehrmann zu werden. Nur ist das gar nicht so einfach, wenn man bei der kleinsten Aufregung Feuer speit! Dabei möchte er doch nichts sehnlicher als Feuer löschen und damit den Menschen helfen. Und auch Papa Fumé ist gar nicht begeistert, dass sein Sohn kein feuerspeiender, wilder, schrecklicher Drache sein will.

Aber Grisu hat gute Freunde, und echte Freunde helfen immer dabei, wenn es um die Verwirklichung von Träumen geht. Sir Cedric und Lady Rowena stehen ihm immer mit Rat und Trost zur Seite und natürlich auch Stuffy, der Hund! Unbeirrt geht Grisu seinen Weg. Doch bevor sich sein Wunsch erfüllt, hat der kleine Drache noch einige Abenteuer zu bestehen.

Die Bühnenfassung von Angelica Ladurner bezauberte bei den Komödienspielen Porcia nicht nur das junge Publikum. Grisu zeigt uns, dass wenn wir nur begeistert und überzeugt genug sind von unseren Ideen, wir alles erreichen können.

Die Brüder Nino (1908; † 1972) und Antonio (* 1921; † 2001) Pagotto waren italienische Comic- und Trickfilmzeichner und illustrierten diverse Zeitschriften und Werbung. 1949 schufen sie den ersten italienischen Zeichentrickfilm in Spielfilmlänge. 1963 erlangten sie bereits mit dem kleinen schwarzen Küken Calimero Bekanntheit. 1975 wurde Grisu in Italien und zwei Jahre später auch in deutscher Sprache veröffentlicht.*



7 Darsteller (Mehrfachbesetzung)